

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1725

27. Oktober 1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-484

Baron von Gerdorf.

Die Facultät.

Lesung von

Der neue Hofmeister im Vff.
ist angenommen.

Gestirne Aurora in Vff.

3. H. Baron von Gerdorf, d.
vormals für Studier, list
sein Ansehen mach.

4. Jahr d. Facultät begreift
mit.

5. Lesung wurde von dem H. G.
Baron v. Gerdorf, der seine
2 ältesten Söhne ins Pa-
dagogium sein wil.

6. Jahr wurde im Tagessatz
der neue Hofmeister von
Kontroll angenommen, w. ihm
sein Gehalt w. Officia vor-
gelobt. Er wil dem 8 Tage
nach Martini Fort.

Im 27. Octobr. 1725.

1. Am heutigen Tage voraus,
das gestern Abend einige Stunden
des Tagessatz. in die Stadt ge-
fand Studenten im Vff eine
großen Anhang gemacht, w. der.

den erst ein H. G. Gerdorf, der
schrieb, darauf eine mündl. mit
Kampfen eine Abende gewinn,
worin eine d. H. ob. Lieut. v.

Weyssfeld, als Comm andeur,
einen Lieutenant, namens

der, der zuerst zu mir geschick
die Sache vorgehen; w. ich
ist dem meine detestation bezeugt.

w. alle nöthige Befürdung verfahren,
 auf dem ^{Studios.} Hofe, Kunsthof Hallensien,
 w. von Studios. Frobenium
 einformig, so wie können lassen,
 als eingekommen, reis, w. habe
 ihn, vorerst von Riff vorbieten,
 habe mich abends dinstag 18.
 Insp. Zoghan ablassen lassen,
 nach sich zu setzen ist; w.
 Abends an dem 18. General
 von Kutzner durch Brief;
 die Briefe befristet, und
 von fall, was dort ein
 éclat wird. Brief gemacht
 worden müssen.

bring to my

2. Einzelangelegenheiten des Herrn
Rector Witkowski, Inspr. Off.
früher Kommandant, P. Theologium
studiert.

— H. Jacobi Gotfr.

— *tristis, minus cop.*

Prigla su

3. Brief an Dr. L. von Mag.
von.

— *un Dr. L. Wobser.*

Langhöjs in Jüterbog.

H. Willingmüller auct. p. 2.

4. Herr Billigsmüller ist
Leutnant auf Befehl
geordnet, mit meth. Theol.
mit an L. Mosheim nach Göttingen.

Longfellow

5. Brief von Frau von v.
Gersdorf.

my Love
Barby.

für Dankb. f. Kewitz.
grüßte von I. Fr. Ang. zu Bregenz

Erige

6. Brief an die verwittbte
Frau zu Aufalt. Hamburg

Zusamm Conrad Senner.

7. Der Knabe Joh. Conrad Sen-
ner aus d. Leinw. Stadt Ka-
rlsruhe, ein Zünger des
Cofu Isak, ist ein guter
Lehrer, Schrift, u.
Lese Di. fähig, der auch
manche gut Libell, u. von
Kampelbau weiter zu uns
recommendiert, weil, wie
der Knabe sagt: was uns
Stübchen, für uns ganz
wunder. Ist unter die Vagge
Kinder gezogen.

From 28th October 1725.

Van Louijs Kroonprins.

1. Ein feuchter 22^{ter} Trin. sat
2. 2^{te} Last. feuchter 22^{ter} Trin. sat
3. 3^{te} Last. feuchter 22^{ter} Trin. sat

Loving you

2. Paul J. Kravitz leben müßte
kriegt die f. g. von Ed. Smarok,
von Vomptorit w. jünjor von

Oppeniz